

1. Mannschaft des TTC Werden mit unerwartetem Auswärtspunkt

Alle übrigen Mannschaften siegreich

Eine ungewöhnlich erfolgreiche Spielwoche hatten die Mannschaften des TTC Werden. Nachdem die im Kreis Essen spielenden Herrenmannschaften ihre Begegnungen jeweils siegreich gestalten konnten, zogen am Wochenende die Schülermannschaft mit einem ungefährdeten Auswärtssieg und die 1. Herrenmannschaft mit einem überraschenden Unentschieden nach.

Am von den Akteuren ungeliebten Sonntagmorgen trat die 1. Mannschaft in Frintrop an. Da auch noch Ulrich Henke verletzungsbedingt ersetzt werden musste, waren die Erwartungen nicht gerade hoch geschraubt. Doch mit den Eingangsdoppeln gingen die Werdener für sie ungewöhnlich mit 2:1 Punkten in Führung. Sowohl Hilgers/Kleinsimlinghaus als auch Gilbert Sunico mit dem spielstarken Ersatzmann Peer Heppekausen setzten sich in jeweils spannenden Begegnungen durch. Wie hart umkämpft die Begegnung sein würde, zeigte sich danach in den Partien des oberen Mannschaftsdrittels. Hier mussten Josef Hilgers und Andreas Kleinsimlinghaus beide in den fünften Satz, den jedoch nur Josef Hilgers für sich entscheiden konnte.

Trotzdem hatte die knappe Führung der Werdener auch weiterhin Bestand, da es im mittleren und unteren Drittel auch jeweils zu Punkteteilungen kam. Gilbert Sunico und Peer Heppekausen sorgten mit ihren Siegen für die 5:4 Führung für die Werdener. In der zweiten Hälfte der Begegnung schien sich das Blatt jedoch zu Gunsten der Gastgeber aus Frintrop zu wenden. Nachdem an den Spitzenbrettern diesmal Andreas Kleinsimlinghaus erfolgreich war, mussten die Werdener im mittleren Drittel sogar zwei Niederlagen und damit einen erstmaligen Rückstand hinnehmen. Doch die sich jetzt auf der Siegerstraße wädhenden Frintroper hatten nicht mit der erbitterten Gegenwehr im unteren Paarkreuz gerechnet.

Sowohl Wilfried Arnhold als auch der sehr konzentriert agierende Peer Heppekausen mit seinem zweiten Einzelerfolg schafften mit ihren Siegen die Voraussetzung auf einen möglichen doppelten Punktgewinn für die Werdener. Leider jedoch kamen Hilgers/Kleinsimlinghaus mit den Anti-Belägen ihrer Gegner nicht zurecht und verloren in vier Sätzen. Doch auch dieses Spiel zeigte wieder einmal, dass die 1. Mannschaft in der Lage ist, gegen alle Mannschaften aus dem Tabellenmittelfeld zu punkten. Am kommenden Wochenende treffen die Werdener in der Sporthalle der Heckerschule, Urbachstraße, auf den Gast aus Bottrop, der in der Hinrunde mit 9:5 Punkten bezwungen werden konnte.

Einen für sie ungewöhnlichen Spielabend erlebte die 2. Mannschaft des TTC Werden. Zum ersten Mal in dieser Saison lag man zur Hälfte der Begegnung mit 4:5 Punkten in Rückstand. Dann jedoch sorgten Peer Heppekausen und Harald Fuchs, die schon ihre ersten Einzel im oberen Paarkreuz gewonnen hatten, für die entscheidende Wende. Da nach den Spielen im mittleren und unteren Paarkreuz der knappe Vorsprung von nur einem Punkt weiterhin Gültigkeit besaß, nutzten Peer Heppekausen und Doppelpartner Hans Dannhöfer die Chance und sorgten für den knappen 9:7 Erfolg. Aus den verbleibenden vier Begegnungen muss die zweite Mannschaft lediglich noch vier Punkte holen, um ganz sicher den Aufstieg feiern zu können.

Mit ihren Auswärtssiegen in Überrauch bzw. in Tusem Essen belegen die dritte und vierte Mannschaft zwar weiterhin vordere Tabellenplätze, ohne zur Zeit jedoch Aussicht zu haben, mögliche Aufstiege realisieren zu können.

Nachdem die Schülersmannschaft in der Vorwoche aufgrund von Unkonzentriertheiten eine unnötige Niederlage hinnehmen musste, zeigte sie sich im Spiel bei Eintracht Borbeck wieder von ihrer gewohnten Weise. Marcel Bornemann, Bastian Kleinsimlinghaus, Ersatzmann Timo Beutler und vor allem Julian Zukowski, der alle seine Spiele gewann, zeigten ihren Gegenspielern bei ihrem 8:4 Erfolg deutlich die Grenzen auf.